

## Arbeitsgruppen Mitwirkung Altersstrategie 2025

### Erarbeitung städtische Altersstrategie

Im Rahmen der Erarbeitung der Altersstrategie 2025 wurden vier öffentliche Mitwirkungsanlässe in verschiedenen Stadtquartieren durchgeführt. Über 300 Personen nahmen an einem Mitwirkungsanlass teil. Sie hatten dort die Gelegenheit, Anliegen, Ideen und Kritikpunkte einzubringen. Diese werden in die neue Altersstrategie einfließen. Die städtische Altersstrategie wird im Jahr 2025 publiziert.

### Umsetzung von Projekten in Arbeitsgruppen

Um die Seniorinnen und Senioren bei der Umsetzung von kleineren Projekten einzubinden, wurde nach jedem Mitwirkungsanlass Arbeitsgruppen gegründet. Die Arbeitsgruppen arbeiten selbstständig an kleineren Projekten für das Quartier oder die gesamte Stadt. Sie werden von einer Begleitperson der Stadt oder der Pro Senectute begleitet.

## Überblick über die Arbeitsgruppen

**Kontakt / Mitarbeit:** Haben Sie Interesse, bei einer Arbeitsgruppe mitzumachen? Gerne dürfen Sie sich bei Tina Schmid, Leiterin der Fachstelle Alter und Gesundheit, melden:

[tina.schmid@win.ch](mailto:tina.schmid@win.ch), Telefon 052 267 65 50.

### AG Sitzbank / Begegnungsbank



*Die Arbeitsgruppe ist ein Zusammenschluss der AG Sitzbank aus Oberwinterthur und der AG Begegnungsbank aus Veltheim. Die AG setzt sich ein für genügend und altersgerechte Sitzbänke; insbesondere in Oberwinterthur und Veltheim.*

### AG Sitzgelegenheiten



*Die AG möchte die Sitzgelegenheiten bei Läden sowie bei Bauprojekten der Stadt analysieren und sich für altersgerechte Sitzgelegenheiten einsetzen. Schwerpunktquartiere: Seen und Stadt.*

### AG generationen- verbindende Wohnformen



*Die AG generationen-verbindende Wohnformen schafft Treffpunkte, wo sich Personen aller Altersgruppen über das Wohnen, neue Wohnformen, generationen-verbindende Wohnformen, Wohnungstausch etc. informieren und austauschen können.*

### AG Angebot Nachbarschaftshilfe



*Nachbarschaftshilfe in den Quartieren: Überblick über bestehende Angebote, bestehenden Angebote bekannt machen, ggf. Nachbarschaftshilfe in den Quartieren neu etablieren.*

## Überblick über die Arbeitsgruppen

Fortsetzung

### AG Blühende Stadt



*Blumen für die Stadt: Die AG blühende Stadt streut Samen auf den Grünstreifen neben den Trottoirs und Strassen.*

### AG Dorfplatz Seen



*Schaffung eines Treffpunktes bzw. Ortes der Begegnung in Seen. Regelmässige Treffen mit Kafi, Pétanque-Spiel oder anderen Spielen in Seen.*

### AG Dialogplatz



*Die AG hat zum Ziel, den Dialogplatz als sozialen Treffpunkt für das ganze Quartier lebbar zu machen.*

### AG Gemeinschaftszentrum in neuer Bibliothek Oberi



*Die Arbeitsgruppe begleitet die Entstehung des neuen Bibliothek-Standortes Oberi – mit dem Ziel, dass die Bibliothek ein Begegnungsort für alle Generationen wird.*

### AG Treffpunkt Töss



*Schaffen eines Quartiertreffpunktes in Töss mit regelmässigen Treffen und Aktivitäten.*

### AG Generationenverbindender Treffpunkt Hegi / Neuhegi und Grüze



*Schaffung eines generationenverbindenden Treffpunkts in der Halle 710.*